

**Pressemeldung
Jahreshauptversammlung am 14.03.2018**

Hoffen auf Lärmschutz – Jahreshauptversammlung des Aktionskreis‘ contra Bahnlärm

Knapp 30 Mitglieder des Aktionskreis‘ contra Bahnlärm München Nord e.V. (A.c.B.) folgten am 13. März bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung interessiert dem Jahresbericht der Vorsitzenden. Stefanie Bartle gab einen Überblick über die zahlreichen Tätigkeiten des Vereins im Jahr 2017, z.B.

- Aktionstag Zugzählung im Juni
- Gleisspaziergang mit einem Dutzend Politikern im Juli
- Teilnahme an zahlreichen Terminen (Treffen mit Vertretern des Umweltreferats, Gerichtsverhandlung zum Nordring, Erörterungstermin zum Planfeststellungsverfahren des Elektronischen Stellwerks, BA-Sitzungen, Bürgerversammlung, Petitionsausschuss des Bayerischen Landtags)
- Schreiben an Politiker, Eisenbahnbundesamt und die Bahn
- Aufbau einer Kamera zur Zugzählung mit Anbindung an eine Webseite
- Vernetzung mit anderen Bürgerinitiativen, wie z.B. der Bundesvereinigung gegen Schienenlärm

Hoherfreut zeigte sich der Vorstand über den ersten Erfolg, nämlich die Aufnahme der Strecke in das freiwillige Lärmsanierungsprogramm des Bundes Mitte des Jahres 2017. Auch wenn bis zur Umsetzung von Lärmschutzmaßnahmen noch Jahre oder gar Jahrzehnte verstreichen können, sei das doch ein Hoffnungsschimmer.

Weniger glücklich dagegen waren einige der anwesenden Mitglieder darüber, dass als Lärmschutzmaßnahme auch eine sehr niedrige, maximal 80 cm hohe Lärmschutzwand direkt am Gleis in Frage kommen könne, wie Monika Barzen und Richard Pentlehner aus dem Termin mit dem Referat für Gesundheit und Umwelt berichteten. Ob diese Maßnahme – sofern sie jemals umgesetzt werde – den Anwohnern eine deutliche Lärminderung verschaffen könne, wurde skeptisch gesehen.

Die Finanzen des Vereins stehen solide dar, wie A.c.B.-Schatzmeisterin Monika Barzen präsentierte. Dank mittlerweile 169 Mitgliedern und moderaten Ausgaben ist das Vereinsvermögen zu einer guten „Kriegskasse“ angewachsen, um anwaltliche Hilfe in Anspruch nehmen zu können, so der Vorstand.

Nach Entlastung und Wiederwahl des bisherigen Vorstands informierten die Vorstandsmitglieder über die heutige Situation rund um das Gütergleis 5566. Gespannt wird das Ergebnis der rechtlichen Prüfung der Stadt erwartet, ob das Vorhaben der Bahn rechtens ist, die Feldmochinger Kurve ohne Planfeststellungsverfahren zu verwirklichen. Laut Auskunft der Stadt sei die Prüfung bereits abgeschlossen, das Ergebnis solle aber erst im Laufe des Jahres in Bezirksausschuss und Stadtrat verkündet werden, bevor die Öffentlichkeit informiert werde. Darüber hinaus will der Verein prüfen lassen, ob die in den 1940er Jahren ohne Planfeststellungsverfahren erfolgte Verlegung des Gleises von der heutigen Heidelerchen- auf die heutige Berberitzenstraße nicht eines Genehmigungsverfahrens bedurft hätte. Für zahlreiche weitere Aktivitäten im Jahr 2018, wie z.B. Archivrecherchen, die Beteiligung mit einer eigenen Messstation an der Webseite des Deutschen Schienenlärmdienstes (www.dsld.info),

Kontakt: Stefanie Bartle, Aktionskreis contra Bahnlärm München Nord e.V., Registergericht München VR 206480, Bocksdornstr. 27, 80935 München, Tel. 089 35379822, info@bahnlaerm-muenchen.de, www.bahnlaerm-muenchen.de

**Pressemeldung
Jahreshauptversammlung am 14.03.2018**

Fotodokumentationen sowie Internetrecherchen kann der Vorstand auf die Unterstützung der Mitglieder bauen.

Außerdem informierte Bartle die Anwesenden, dass laut Auskunft der Bahn die Sperrung der Strecke zwischen Feldmoching und Freising in den kommenden Sommerferien zu keiner nennenswerten Erhöhung der Zugzahlen führen werde. Die Anwohner können also darauf hoffen, nicht wieder einen Sommer wie 2017 mit bis zu 130 Zügen innerhalb von 24 Stunden ertragen zu müssen.



Kontakt: Stefanie Bartle, Aktionskreis contra Bahnlärm München Nord e.V., Registergericht München VR 206480, Bocksdornstr. 27, 80935 München, Tel. 089 35379822, info@bahnlaerm-muenchen.de, www.bahnlaerm-muenchen.de

Pressemeldung Jahreshauptversammlung am 14.03.2018



Kontakt: Stefanie Bartle, Aktionskreis contra Bahnlärm München Nord e.V., Registergericht München VR 206480, Bocksdornstr. 27, 80935 München, Tel. 089 35379822, info@bahnlaerm-muenchen.de, www.bahnlaerm-muenchen.de